

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 189.

Donnerstag den 15. August.

1867.

Königliches Landwirthschaftliches Institut der Universität Halle.

Das Wintersemester 1867/68 beginnt am 15. October.

Von den für das Wintersemester 1867/68 angezeigten Vorlesungen der hiesigen Universität sind für die Studirenden der Landwirthschaft folgende hervorzuheben:

a) In Rücksicht auf fachwissenschaftliche Bildung.

Allgemeine Ackerbaulehre: Prof. Dr. Kühn.
Allgemeine und specielle Viehzuchtlehre: Derselbe.
Einleitung in das Studium der Landwirthschaft: Derselbe.
Landwirthschaftliche Geräte- und Maschinenkunde: Ingenieur C. Perels.
Mechanik der landwirthschaftlichen Nebengewerbe: Derselbe.
Agricullturchemie, erster Theil: Naturgesetze des Feldbaues: Prof. Dr. Stohmann.
Ausgewählte Capitel der Anatomie und Physiologie der Hausthiere: Prof. Dr. Koloff.
Specielle Pathologie und Therapie der Hausthiere in Verbindung mit klinischen Demonstrationen: Derselbe.
Ueber thierärztliche Geburtshülfe und Krankheiten der Säuglinge: Derselbe.
Privatforstwirtschaftslehre: Dr. Ewald.
Jagdverwaltungslehre: Derselbe.
Landwirthschaftliche Baukunde: Lecter Bauinspector Steubek.
Nationalökonomie (erster oder allgemeiner Theil): Prof. Dr. Schmoller.
Landwirthschaftsrecht: Prof. Dr. Anschütz.
Experimentalphysik: Prof. Dr. Knoblauch.
Grundlehren der theoretischen Physik: Dr. Cornelius.
Mechanik und Maschinenlehre: Derselbe.
Experimentalchemie: Prof. Dr. Heintz.
Repetitorium der Chemie: Dr. Engler.
Physiologische Chemie: Dr. Nasse.
Geschichte der Chemie: Derselbe.
Organische und Agriculturnchemie: Dr. Siewert.
Chemische Technologie und landwirthschaftliche Gewerbe: Derselbe.
Geologie und Bodenkunde: Prof. Dr. Girard.
Die Leitmuscheln der geognostischen Formationen: Prof. Dr. Siebel.
Anatomie und Physiologie der Pflanzen: Prof. Dr. de Bary.
Naturgeschichte der Pilze: Derselbe.
Zoologie: Prof. Dr. Siebel.
Ueber die für den Arzt und Landwirth wichtigen parasitischen Pflanzen und Thiere: Prof. Dr. Vogel.

b) In Rücksicht auf staatswissenschaftliche und allgemeine Bildung insbesondere für Studirende höherer Semester.

Geschichte der Staatstheorien des 18. und 19. Jahrhunderts: Prof. Dr. Schmoller.
Politik oder allgemeine Staatslehre: Derselbe.
Geschichte der preussischen Politik: Dr. Ewald.
Finanzwissenschaft: Prof. Dr. Eifenhart.
Ueber den preussischen Staatshaushalt: Dr. von Scheel.
Vergleichende Statistik der europäischen Großmächte: Derselbe.
Geschichte der Nationalökonomie: Prof. Dr. Eifenhart.
Encyclopaedie der Staats- und Cameralwissenschaften: Derselbe.

Handelsrecht: Prof. Dr. Anschütz.
Wechselrecht: Derselbe.
Preussisches Landrecht: Prof. Dr. Dernburg.
Logik: Prof. Dr. Erdmann.
Psychologie: Prof. Dr. Schaller.
Geschichte der Philosophie: Prof. Prof. Dr. Dr. Erdmann, Schaller, Haym.
Geschichte der neueren Philosophie: Prof. Dr. Ulrich.
Ueber die vornehmsten Einwürfe gegen den christlichen Glauben: Prof. Dr. Tholud.
Geschichte der deutschen Dichtkunst von Lessing bis auf die Gegenwart: Prof. Dr. Haym.
Ueber Göthens westfälischen Diban: Prof. Dr. Grosse.
Geschichte der bildenden Kunst christlicher Zeit unter Benützung des Königl. Kupferstichkabinetts: Prof. Dr. Ulrich.
Geschichte des Mittelalters: Prof. Dr. Leo.
Deutsche Geschichte seit Rudolph von Habsburg: Prof. Dr. Dümmler.

Theoretische und praktische Uebungen.

Analytische Uebungen im chemischen Laboratorium: Prof. Dr. Heintz und Dr. Siewert.
Uebungen im landwirthschaftlich-physiologischen Laboratorium: Prof. Dr. Kühn.
Geologische Uebungen: Prof. Dr. Girard.
Pflanzenanatomische Uebungen: Prof. Dr. de Bary.
Zoologische und zootomische Uebungen: Prof. Dr. Siebel.
Staatswissenschaftliche Uebungen: Prof. Dr. Schmoller.
Praktische Demonstrationen und Excursionen: Prof. Dr. Kühn.
Demonstrationen in der thierärztlichen Klinik: Prof. Dr. Koloff.
Uebungen im mathematischen und naturwissenschaftlichen Seminar: Prof. Prof. Dr. Dr. Rosenberger, de Bary, Knoblauch, Heintz, Heine, Girard, Siebel, Kühn.

Gymnastische Künste.

Reitkunst: André. Tanzkunst: Tanzmeister Rocco. Fechtkunst: Fechtmeister Löbeling.

Nähere Nachrichten über das Studium der Landwirthschaft an hiesiger Universität enthalten die durch jede Buchhandlung zu beziehenden „Mittheilungen des landwirthschaftlichen Instituts der Universität Halle,“ Jahrgang 1863 und Jahrgang 1865. Briefliche Anfragen wolle man an den Unterzeichneten richten.

Halle a/S., im Juli 1867.

Dr. Julius Kühn,

ordentl. öffentl. Prof. und Director des landwirthschaftlichen Instituts an der Universität.

Chronik der Stadt Halle.

Nachrichten aus Halle.

(Eingefandt.)

Als im vorigen Jahre die böse Seuche unsere Stadt so arg heimsuchte, und viele oft sehr spät, oft gar nicht ärztliche Hülfe erlangen

Konnten, weil die Aerzte, vollständig überbürdet, nicht Alles leisten konnten: damals schon entstand bei einigen Vätern der Gedanke, einen Verein zu bilden, der gegen jährliche geringe Beiträge seinen Mitgliedern ärztliche Hilfe gewähre. Der Verein ist seit diesem Frühjahr unter dem Namen „Hygiea“ ins Leben getreten; derselbe bietet gegen bestimmte normirte Sätze, abhängig von der Anzahl der Familienglieder, den Mitgliedern in allen Krankheitsfällen ärztliche Hilfe, und bekommen die Mitglieder auch die zu verbrauchenden Arzneien um 20 bis 25 Procent billiger.

Ueber die Aufnahme in den Verein entscheidet der Vorstand: aufnahmefähig ist im Allgemeinen jede unbescholtene Person vom 24. Lebensjahre an, auch alleinstehende unbescholtene Frauen, welche das 24. Lebensjahr erreicht haben. Die Anmeldung zum Beitritt in den Verein kann jederzeit geschehen; sie erfolgt schriftlich. Jedes Mitglied verpflichtet sich, auf ein Jahr dem Vereine anzugehören. Jedes Mitglied zahlt bei seinem Eintritt ein Einschreibegeld von 10 Sgr., und als Jahresbeitrag wird entrichtet für eine Person 1 Thlr. 5 Sgr., für eine Familie von 2 Personen 1 Thlr. 20 Sgr., für eine Familie von 3 Personen 2 Thlr. 5 Sgr., u. s. w. Die Beiträge werden in monatlichen Raten eingezogen.

Wohlhabende, welche ihren Arzt honoriren können, werden indess als ordentliche Mitglieder nicht aufgenommen, diese können aber als Ehrenmitglieder aufgenommen werden, sobald sie den Verein mit wenigstens jährlich 15 Sgr. unterstützen oder eine einmalige Gabe von mindestens fünf Thalern einzahlen.

Diese Beiträge, sowie ein Theil der von den wirklichen Mitgliedern werden angeammelt, um die Beschaffung eines Kranken- und Invalidenhauses für Arbeiter anzubahnen. Zum Gesellschafts-Arzt ist Herr Dr. Jacobson gewählt worden. Die Statuten können bei den Vorstehern des Vereins, Herrn Schneidermeister Ettler (Grasweg 15), Herrn Mechanikus Burger (Mauergasse 4), Herrn Schuhmachermeister Fabst (gr. Klausstraße 13), Herrn Instrumentenmacher Krahl (Heine Steinstraße 9) eingesehen werden, und sind dieselben auch bereit, Anträge zur Aufnahme als ordentliche und Ehren-Mitglieder anzunehmen.

Tageschau.

Donnerstag den 15. August.

- Öffentliche Bibliotheken.**
Universitätsbibliothek 11 — 1 Uhr Vormittags.
- Städtisches Leihhaus.** Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.
- Spartassen.**
Sächsischer Spartasse, Kassenstunden 8 — 1 Uhr Vormittags; 3 — 4 Uhr Nachm.
Spartasse des Saalkreises (gr. Schumann 10a.), Kassenstunden 9 — 1 Uhr Vorm.
Spar- und Vorfuß-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 10 — 12 Uhr Vorm. und 2 — 5 Uhr Nachm.
- Vereine.**
Polytechnischer Verein („Zulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7 — 9 1/2 Uhr Abends.
Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7 1/2 — 10 Uhr Abends.
Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.
Verein junger Kaufleute 8 — 10 Uhr Abends gr. Ulrichsstraße Nr. 49 (Münchener Brauhaus) 1 Tr.
Schachclub, Versammlung 7 Uhr Abends in „Schlägler's Restauration.“
Turnverein, Übungsstunde 8 — 10 Uhr Abends in der „Turnhalle.“
Gabelsberger'scher Stenographen-Verein, Versammlung, 8 Uhr Abds. (goldene Roje).
- Liedertafeln.**
Männergesangsverein, Übungsstunde von 8 — 10 Uhr Abends im „Paradies.“
Handwerkermeister-Liedertafel, Übungsstunde von 8 — 10 Uhr Abends in der „drei Schwänen.“
- Bäder.**
Gabels' Bade-Anstalt im Fürstenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr.
Alle Arten Wannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertags Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.

Beobachtungen der kgl. meteorol. Station zu Halle.

13. August 1867.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dunst- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	337,21	4,37	83	11,2	NNO	völlig heiter.
Mitt. 2	336,91	4,04	40	19,7	NO	völlig heiter.
Abd 10	337,13	4,64	75	13,3	NW	völlig heiter.
Mittel	337,08	4,35	66	14,7		völlig heiter.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Amtliche ködtische Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Behufs Erleichterung des in der allgemeinen Verfügung vom 6. v. Mts. gemachten Vorbehalts bestimme ich kraft der mir durch die Allerhöchste Verordnung vom 13. Mai d. J. — G. S. S. 667 — erteilten Ermächtigung für den Umfang der Preussischen Monarchie unter Aufhebung der entgegenstehenden Vorschriften, daß die allgemeine Verfügung über die Befugnisse der inländischen Aerzte, Wundärzte, Geburtshelfer und Thierärzte zur Ausübung ihrer Praxis vom 6. v. Mts. mit dem 1. September d. J. auch für das ehemalige Herzogthum Nassau und für die diesem Landes- theil angehörigen Aerzte, Wundärzte, Geburtshelfer und Thierärzte in Kraft tritt.

Berlin, den 18. Juli 1867.

Der Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.
(gez.) v. Mähler.

Bekanntmachung.

Die öffentlichen **Schuppocken-Zwipfungen** in hiesiger Stadt finden regelmäßig noch jeden **Wittwoch** und **Sonnabend** Nachmittags von 3 bis 4 Uhr in dem **im Hofe des Waagegebäudes des linker Hand** belegenen **Lokale** statt und werden erst am **Sonnabend den 31. August** er. geschlossen.

Halle, den 10. August 1867. **Die Polizei-Verwaltung.**
Der Ober-Bürgermeister.
v. Voß.

Bekanntmachung.

Als muthmaßlich gestohlen sind hier in Besd lag genommen worden:
1) zwei silberne Schlüssel, auf der Rückseite des Stieles mit einem punktirten B. gezeichnet;
2) zwei silberne Theelöffel mit den eingravirten Buchstaben G. S. in einem gekrönten Herzen über einem Doppelzweige gezeichnet.

Der Eigenthümer vorstehend genannter Gegenstände kann dieselben bei der unterzeichneten Polizei-Verwaltung in Empfang nehmen.
Halle, den 10. August 1867. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachungen.

Mohe-Körbe
zu billigen Preisen bei **C. F. Ritter.**
Alte und neue leere Kisten verkauft
C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße 42.

Soeben traf ein Wagen mit frischen Bücklingen, Flumbern und Kalen in sehr schöner Waare ein. Stand neben Herrn **Arnold** am Markt.

Aufgepaßt!
Wegen Aufgabe eines Geschäftes ist eine Partie **Spitzenwaaren** zu verkaufen. Näheres bei **H. Knauth**, vor dem Geistthor 1.

Sopha, vollständ. Bett, Kommoden, Tische u. einiges andere alte Mobilien zu verkaufen
Brüderstraße 15.

Beachtenswerth!

Unterzeichneter besitzt ein vortreffliches Mittel gegen nächtliches Bettnässen, sowie gegen Schwächezustände der Harnblase und Geschlechtsorgane.

Specialarzt **Dr. Kirchboffer**
in **Kappel bei St. Gallen** (Schweiz).
Ein Thor verkauft Harz 25.

In dem Konkurse über das Vermögen des Re-
staurateur **Martin August Brendel** hier
ist zur Anmeldung der Forderungen der Konkurs-
Gläubiger noch eine zweite Frist bis zum
10. September er. einschließlich festgesetzt
worden. Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche noch
nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, die-
selben, sie mögen bereits rechtskräftig sein oder
nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zu
dem gedachten Tage bei uns schriftlich oder zu
Protokoll anzumelden.

Der Termin zur Prüfung aller in der Zeit
vom **13. Juli** er. bis zum Ablauf der zweiten
Frist angemeldeten Forderungen ist auf den

**25. September 1867 Vormittags
12 Uhr**

vor dem Kommissar Herrn Kreisrichter **Sinrichs**
im Kreisgerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 11,
anberaumt, und werden zum Erscheinen in dem-
selben die sämtlichen Gläubiger aufgefordert,
welche ihre Forderungen innerhalb einer der
Fristen angemeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat
eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen bei-
zufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm
Amtsbezirke seine Wohnung hat, muß bei der An-
meldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte
wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten
auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den
Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an
Bekanntheit fehlt, werden die Rechtsanwält
Schliekmann, Seeligmüller, Krnfenberg, Frisch,
Fiebiger, Wille, Niemer, Göding, Glöckner,
von Habede, von Bieren zu Sachwaltern vor-
geschlagen.

Halle a/S., am 7. August 1867.

**Königl. Preuß. Kreis-Gericht.
1. Abtheilung.**

Auction.

Montag den 19. August Nachmittags 1 Uhr
versteigere ich an der Glauchaischen Kirche Nr. 1,
3 Tr. einen **Nachlaß** von Sopha, Kleider-
schränken, Schreibsekretair, Schiffschiffen, Tischen,
Bettstellen, Wanduhren, Glas- und Porzellange-
schirre, Damenkleidungsstücke und einiges Haus-
und Kücheneeschirre.

Hoppe, Kreis-Auct.-Commiff. u. gerichtl. Tax.

Auction.

**Dienstag den 20. August e. u. folg.
Tag von Nachmittags 1 Uhr** ab ver-
steigere ich **Strohbofspeise Nr. 13** hier
versch. Möbel, Federbetten, Herren- u. Damen-
kleidungsstücke, Haus- und Wirtschaftsgewerth,
Wand- u. Taschenuhren, einige Gold- u. Silber-
sachen, darunter: 1 gold. Uhr- und Halstette,
div. silb. Eß- u. Theetüffel; ferner ca. 2000 St.
ruche u. gegebte Felle, als: Kalb-, Schaaf-, Zie-
gelsfelle u., ca. 10 Str. div. feine u. grobe Wolle,
einiges Gerberhandwerkszeug u. dgl. m.

W. Elfe, gerichtl. Auktions-Commiffar.

Sehr schöne blaue und Bisquitartoffeln sind
zu haben in der Deconomie gr. Brauhausgasse 30.

**Neue Isländer und Vollerlinge
empfehlen Teuscher & Bollmer.**

Söliner und russischen Leim bei
Teuscher & Bollmer.

Auction.

**Donnerstag den 15. August Nach-
mitt. 2 Uhr** versteigere ich **gr. Ulrichs-
straße 18 wegen Abreise einer Fam-
lie:** 2 neue bürzene schöne Kleidersekretaire, 1 gr.
Kleiderschrank, 18 div. Kaffeekannen mit Tassen,
6 Damastgedeckte mit Servietten, 9 Stück Betten,
33 Fl. Rüdeshheimer Berg, 8 Fl. f. Arrac, Klei-
dungsstücke, leere Kisten, 6 complete gute Koch-
öfen u. dgl. m.

J. S. Brandt,

Kreis-Auktions-Commiffar u. ger. Taxator.

G. F. Obeling in Bremen,

obrigkeitlich concessionirtes Schiffs- und Passa-
gier-Expedient, hält sich zur **Beförderung
von Auswanderern** nach allen Plätzen
Amerikas bestens empfohlen.

**Briefe wegen Uebnahme von Agen-
turen werden portofrei** erbeten.

Sächsishe Butter, frisch u. delicat, bei
Carl Brodtkorb.

Malzucker, echt Bayerischen, in glasigen
Platien, empfiehlt **Carl Brodtkorb.**

Neue saure Gurken,

feinste Gohäer Savelatwurst, rohen und gekoch-
ten Schinken, Frankfurter Würstchen, Isländer-,
Matjes- u. Bollheringe, groß und fett, empfiehlt
Wittwe **Neuscher**, Landwehrstraße 5/6.

Eine gut möblirte Stube ist an einen anstän-
digen Herrn sofort zu vermieten

Landwehrstraße 5/6, 1 Tr.

Ein birkener polirter Kleidersekretair, ein dito
Sopha mit braunem Damastbezug ist umzugehal-
ber zu verkaufen
kl. Klausstraße 7.

Eine große Partie **alte Kisten** sind billig
zu verkaufen bei

G. Koblig, Leipzigerstraße.

Neues Gerstenstroh ist zu verkaufen
alter Markt 24.

Es ist gutes Lang- und Streustroh billig zu
verkaufen
Martinsgasse 7.

Muskatellerbirnen sind in Scheffeln und
Mehlen zu haben
kl. Ulrichsstraße 13.

Ein vierzölliger Leiterwagen ist zu verkaufen
Schützengasse 10h.

2 St. Schornsteinrohre von Zink, 9 Fuß hoch,
stehen preiswürdig zu verkaufen
Grafenweg 21.

Eine Stufenleiter (ca. 18 Stufen) ist billig zu
verkaufen
Markt 11.

Eine kleine gebrauchte Nähmaschine wird ge-
sucht; zwei Kinderbettstellen, ein Waschtisch,
sowie ein kl. Leiterwagen, für Böcke passend, zu
verkaufen
Breitestraße 32.

Ein neugeb. Haus v. d. Geistthore mit 5 Stu-
ben u. ist für 1400 R. mit 300 R. Anzahlung
zu verk. durch **Sehr. Kleist**, Schmeerstraße 16.

100 Thlr. gegen **sehr gute Hypothek** zu
leihen gesucht durch
Sekretair **Kleist**.

Eine tüchtige Koch-Mamsell wird sofort gesucht
auf der **Kelsenburg** in Siebichenstein.

Ein gewandter Kellner kann sofort antreten
auf der **Kelsenburg** in Siebichenstein.

Junge Mädchen, welche gründlich Schneidern
lernen wollen, können sich melden bei

Frau **Fricke**, an der Halle 15.

Wichtig für Leidende!

Dr. **Weber's Lebenspillen** für verlorene
oder geschwächte Mannbarkeit. Preis 2 Thlr.
Pollutionen, Krankheiten, Schwächezustände
heilt rasch und sicher

Dr. **A. R. Weber** in Thonberg bei Leipzig.

Tischler-Gesellen auf Bauarbeit finden Be-
schäftigung
alter Markt 1.

Hobelspähne verkauft
alter Markt 1.

Pfänder zum Verleihen und Einlösen werden
angenommen
Weingärten 2, 1 Tr.

Ein in der Küche **tüchtiges Mädchen**, wel-
ches auch Hausarbeit mit übernimmt und gute
Atteste besitzt, wird bei hohem Lohn zum 1. Oct.
gesucht
Leipzigerstraße 109, 1 Tr.

Wohnungs-Vermietung.

In der Nähe des Marktes ist eine geräumige
Familien-Wohnung zu vermieten und vom ersten
October er. event. 1. April f. zu beziehen. Nä-
heres bei **A. Mandel**, Marktplatz 24.

**Niederlagsräume mit Schüttboden u.
Pferdestall** zu vermieten gr. Steinstraße 31.

**Vermietung von kl. Wohnung an
eine stille Familie z. 1. Oct.; 3 St.,
2 K. u. Zubeh.**
kl. Berlin 1.

2 Stuben, 1 Kammer u. Zubehör, mit oder
ohne Pferdestall, sind 1. October zu vermieten.
Zu erfragen
Königsstraße 18.

Eine Wohn. mit 3. u. Gartenpr., 72 R., 1. Oct.
zu vermieten
alter Markt 3, Hof links 1 Tr.

Zu vermieten ist zum 1. October eine Sou-
terrain-Wohnung
Bahnhofstraße 13.

Zu vermieten u. Michaelis beziehbar sind 2
Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zubehör, Par-
terre-Wohnung, Miethspreis jährlich 50 R.,
Lindenstraße 8.

5 St., 4 K., K. nebst Zubehör, Bel-Étage,
getheilt oder im Ganzen, sind zu vermieten u.
1. October e. zu beziehen
Niemeyerstraße 7.

Eine Werkstelle für Feuerarbeiter, sowie Nie-
derlagsräume zu vermieten
Niemeyerstraße 7.

Stube, Kammer u. Küche ist zum 1. October zu
beziehen
gr. Schloßgasse 10.

In meinem neuerbauten Hause am Paradeplatz
ist noch eine freundl. Etage zum 1. October zu
beziehen
W. Wagner, gr. Schloßgasse 8.

Eine Stube, Kammer u. Küche ist zum 1. Oct.
zu beziehen
gr. Schloßgasse 8.

Eine möblirte Stube u. Kammer ist sofort zu
beziehen
Leipzigerstraße 62.

Zwei anständige Leute finden Wohnung u. Kost
Mauergasse 10, 1 Tr.

Schlafstellen offen
Neustadt 7.

Schlafstellen offen
Rathhausgasse 4, 1 Tr.

Schlafstelle offen gr. Märkerstr. 18, im Hofe 2 Tr.

Ich fordere hiermit den Zimmergesellen
Kautsch auf, mir seine wahre Wohnung so-
fort anzuzeigen, widrigenfalls ich dieselbe polizei-
lich ermitteln lassen muß.

D. Sildenhagen, Maurermeistr.

Moirée-Röcke in schwarz und grau, **wollene gestreifte Röcke** mit Borduren und Sammetbesatz, sowie auch **weiße Piqué- und Damast-Röcke** in bester Qualität empfiehlt zu billigen Preisen.

S. M. Haberkern, gr. Ulrichsstraße Nr. 56.

Um mit den ersten Matjesheringen zu räumen, verkaufe ich das Stück mit 3, 4 u. 5 Pf.; der Fisch ist groß, fett u. wohl-schmeckend.
C. Müller am Markt.

Nur gr. Ulrichsstraße Nr. 23.

Da ich einen großen Posten Perlbesätze und Perlgarituren sehr billig kaufte, verkaufe ich dieselben, um schnell zu räumen, zu den billigsten Preisen, als: ganze Garnituren auf Kleider, Jaquets u. Mäntel schon von 2 *Sgr* an, Kipir- u. geklappelte Spigen-tragen, die 15 *Sgr* bis 1 *R* kosten, für 5, 7½ und 10 *Sgr*, Chemise's, Kragen, Stulpen, Taschentücher, Unterärmel, Blousen, Corsetts und Mieder, blaue Arbeitshemden, weiße Hösche schon von 1 *R* 5 *Sgr*, alle Sorten Wolle, Wollwaren, als: Walk- und Strickjacken, Unterhosen, Fanchons, Seelenwärmer, Kragen, feine Luxemburger Herren- und Damenjachen und Hosen. Maschinennadeln, Zwirn und Seide. Besatzknöpfe in reicher Auswahl und noch viele andere Artikel zu den billigsten Preisen.

Friedrich Sträble.

Lumpen, Knochen, Papier, Kupfer, Messing, Zinn u. s. w. kauft und zahlt die höchsten Preise
L. Schwarz, gr. Steinstraße Nr. 17, im Hofe links, der „Stadt Hamburg“ gegenüber.

Wahl-Versammlung.

Dieserigen Wähler der Stadt Halle und des Saalkreises, welche die Regierung kräftig und rüchhaltlos zu unterstützen bereit sind und aus diesem Grunde für den Generalmajor a. D. **Stadenhagen** nicht glauben stimmen zu dürfen, werden ersucht sich **Freitag den 16. August Abends 7½ Uhr in Belle vue** zu einer Wahlversammlung zahlreich einzufinden zu wollen.

Müllers Belle vue.

Heute Donnerstag den 15. August

Abschieds-Concert

des Herrn Concertmeisters **Drechsler** aus Niga,
unter Mitwirkung des Halle'schen Stadt-Orchesters.

Anfang 7½ Uhr Abends. Entrée à Person 5 *Sgr*

C. John.

Billets 2 Stück 7½ *Sgr* sind in der Musikalienhandlung von **H. Karmrodt** zu haben.

Gartenfest in der Weintraube.

Donnerstag den 15. August findet das

dritte große Gartenfest,

bestehend aus Concert, Theater, Illumination und Tanz,

statt, und zwar werden die Concertpiècen diesmal von dem ganzen Musikcorps des **86. Infanterie-Regiments**, unter persönlicher Leitung des Kapellmeisters **Hrn. W. Ludwig**, ausgeführt. Näheres besagen die Anschlagzettel. Entrée à Person 5 *Sgr*

Ein Diener, welcher auch versteht mit Pferden umzugehen, wird zum 1. October gesucht vor dem Geistthor 19, 1 *R*.

Eine Aufwartung für Kinder f. d. Nachmittag sogl. gesucht Leipzigerstraße 17 im Laden.

Ein Mädchen für Kinder f. d. Nachmittag sucht sofort Bahnhofstraße 12.

Eine Köchin, die etwas Hausarbeit mit übernimmt, sucht eine passende Stelle. Zu erfragen Moritzkirchhof 10.

Eine Stube, für einen Tischler passend, wird sofort gesucht. Adressen abzugeben Karzerplan 1.

Gesuch

Ein Lokal, welches sich zur Gastwirthschaft eignet, in möglichst guter Lage, wird sofort gesucht. Näheres bei **Naumann, gr. Klausstraße 10.**

Ein Logis, bestehend aus 4 Stuben, 3 K., u. sonstigem Zubehör, ist den 1. October zu vermieten Leipzigstraße 101.

Zwei Wohnungen, bestehend aus 3 u. 4 Stuben nebst Zubehör u. Garten, sind zum 1. October zu beziehen. Näheres gr. Wallstr. 6, 3 *R*.

Sophienstraße 1 ist eine freundl. Wohnung von Stube, 2 Kammern, Küche u. Zubeh. an anst. Leute zu vermieten u. 1. October zu beziehen.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Eine Wohnung von 2 St., K., K. u. Zubeh. (Preis 40 *R*) ist den 1. October zu vermieten Brummengasse 11.

Veränderungshalber ist pr. 1. October cr. eine Wohnung, bestehend aus 1 Stube, 2 Kammern nebst Zubehör, für 36 *R* pr. anno zu vermieten. Zu erfragen Rittergasse 9.

Ein schwarzer Hund mit gesticktem Halsband ist entlaufen. Abzugeben gr. Schlamm 8.

Ein weißer, halbgeschorener Spitz ist davongelaufen. Gegen Belohnung abzugeben Liebenauerstraße 2.

Brauner Kinderschuh verl. Abzug. Kapellengasse 7. Am Sonntag Nachm. ein br. Kinderhut gef. Abzuholen Brunoswarte 1a.

Ein gold. Armband am Sonntag in Giebichenstein gefunden. Abzug. Neue Zuckerraffinerie.

Lindermann's Restauration, gr. Ulrichsstraße 44.

Täglich musikal. Abendunterhaltung.

Dem Restaurateur Herrn **C. Friedrich** aus der Maille besten Dank für das fröhliche Kinderfest am vergangenen Montag mit der Bitte, baldigst ein zweites derartiges Fest in seinem Gartenlokale veranstalten zu wollen.

Mehrere Familien.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß heute Mittag 12 Uhr unsere gute Mutter, die vermittl. Frau Restaurateur **Linke**, in hiesiger Irrenheilanstalt entschlafen ist. Um stillen Beileid bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

Halle, den 12. August 1867.

Todes-Anzeige.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschluß endete heute früh 9 Uhr das vielbewegte thätige Leben unserer guten Mutter, der Frau **Ernestine Böge** geb. **Bratengeier**. Sie folgte unserm vor sieben Wochen vorangegangenen Vater in die Ewigkeit nach. Diesen abermals so schmerzlichen Verlust zeigen hierdurch an

die trauernden Kinder.

Halle, den 13. August 1867.

Todes-Anzeige.

Heute Nachmittag 3½ Uhr starb nach schmerzvollem Krankenlager unser guter Mann u. Vater, der frühere Kunstgärtner **Friedrich Wilhelm Schmidt**, was wir mit tiefbetrüben Herzen hiermit anzeigen.

Vermittl. **L. Schmidt** und Tochter.

Halle, den 13. August 1867.

Temperatur in Teuscher's Wellenbad.

	13. Aug.		14. Aug.
	12 Uhr Mittags	6 Uhr Abends	5 Uhr Morgens
Luft	20 Grad	18 Grad	9 Grad
Wasser	17	17	17

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 13. Aug. Abends am Unterpegel 5' 2"
am 14. Aug. Morg. am Unterpegel 5' 2"